



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Hakenkreuzbanner. 1931-1945 10 (1940)

37 (6.2.1940) Dienstag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-295957](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-295957)

Die lange Leitung

Der Rohrleger, der in Meister Webers Werkstatt die Wasserleitung gezogen hatte, war mit seiner Kunst ein wenig in die Irre gegangen.

Meister Weber wußte das. Vor dem ersten Frost sperrte er den Haupthahn ab und ließ das Wasser aus dem Werkstattrohr ablaufen.

„Ich werde den Strang umlegen“, rief ein anderer Rohrleger, „dann hat das Rohr Gefälle, das Wasser kann ablaufen und die Murrerei hört auf.“

Kleine Stadtchronik

Vom Planetarium. Der nächste Vortrag der Reihe „Die Himmelskörper und wir“ findet am Donnerstag, 8. Februar, um 9 Uhr statt.

Von der Sparkasse. Die Stadt, Sparkasse Mannheim weist im Anzeigenteil darauf hin, daß ihre Schalterstunden ab sofort vorübergehend eine Veränderung erfahren müssen.

Kemmt Rücksicht auf die Briefträgerin. An die Hausbesitzer und Verwalter solcher Häuser, in denen noch keine Sammelbriefkästen in den Hausfluren angebracht sind, wendet sich das Frauenamt der WfH in einem Aufruf.

Fünf Verkehrsunfälle. Im Laufe des Sonntag ereigneten sich fünf Verkehrsunfälle. Dabei wurden zwei Personen verletzt und fünf Kraftfahrzeuge beschädigt.

Wie gratulieren!

80. Geburtstag. Frau Katharine Conrad Witwe, Mannheim, K 2, 24, feiert heute in körperlicher und geistiger Frische ihren 80. Geburtstag.

70. Geburtstag. Frau Elisabeth Hermann geb. Krug, Mannheim-Käfertal, Auerhahnstraße 23, feiert heute in voller Mäßigkeit im Kreise ihrer 13 Enkel ihren 70. Geburtstag.

66. Geburtstag. Frau Elisabeth Bunder geb. Abel, Mannheim-Neubühl, Kirchbergstraße 33, feiert heute ihren 66. Geburtstag.

Silberne Hochzeit. Das Fest der silbernen Hochzeit feiern heute Heinrich Hohenadel und Frau Emilie geb. Müller, Mannheim-Käfertal, Ahmannsbäuerstr. 8.

Das Kreuz am Kaufhausturm

Eine Erinnerung an den toten Baumeister / Von Friedrich Hupp

Das Kaufhaus ist im Bau. Nach dem Willen des Kurfürsten soll es eine Zierde seiner Residenz werden. Schon sitzt sich Stein auf Stein, der Turm wächst in die Höhe.

Die Böden arbeiten dahin. Am Bau wird ununterbrochen gearbeitet. Aber ein Raunen geht durch die Stadt. Wie ein Alibiern erst. Dann erzählen sich die Bürger beim Abendschoppen am Wirtshaus.

Das Raunen kommt auch zu den Ohren des Baumeisters. Was ist aber auch mit dem los? War immer ein lebensfroher und lustiger Kamerad.

Die Kunde kommt dem Kurfürsten zu Ohren, und der schickt seine Bauprüfer, nach dem Rechten zu sehen.

Die Prüfung bestätigt, was allen schon offenbar ist: der Turm ist schief. Troben auf dem Gerüst stehen die kurfürstlichen Beamten. Vor ihnen der Baumeister. Sie machen dem Meister heftige Vorwürfe.

Der Baumeister flaret hinunter. Das Herz brennt ihm vor Weh. Sein Antlitz erbleicht. Ihn schwindelt, er schwankt und stürzt in die Tiefe.

Dank an die Schneeschipper

Der Kreisleiter, der Oberbürgermeister und der Polizeipräsident von Mannheim erteilen nachstehenden Aufruf an die Bevölkerung der Stadt:

Die Stadt Mannheim hat in diesen Tagen bei Bekämpfung der winterlichen Unilden zahlreiche Helfer gefunden. So haben die Ortsgruppen der NSDAP, verschiedene Stämme des Jungvolkes, eine Reihe von Formationen der Wehrmacht, zahlreiche Firmen und Geschäfte, viele Fahrzeughalter und vor allem eine sehr große Zahl von Volksgenossen sich in uneigennützigster Weise in den Dienst der Allgemeinheit gestellt.

Die Abfuhr der Schneemassen wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Damit später nicht Überlastungen in den Straßen eintreten, richten wir an alle Volksgenossen, vor deren Häusern noch Schnee liegt, die Bitte, darauf zu achten, daß die Straßenrinnen und -einfälle für den Ablauf des Schnees freigehalten werden.

Der Kreisleiter. Der Oberbürgermeister. Der Polizeipräsident.

daß er selbst beim Turmbau nicht mehr recht bei der Sache ist. Aber sie können ihm nicht helfen: gegen der Liebe Leid ist kein Kraut gewachsen.

Ja, die Freunde wissen Bescheid. Der Meister liebt ein Mädchen. Die stolze Bürgerstochter will er heimführen, wenn er den Schlüsselstein des Turmes als Krone seines Werkes legt.

Das ist des Baumeisters Herzensweh, das ist's auch, was ihn nicht mehr bei der Sache sein läßt auf der Baustelle. Aber die Freunde halten seinen Mund. Die Stadt soll nicht vom Liebesleid des Baumeisters erfahren.

weiten Augen. Dann steigen sie eilends vom Gerüst hinab.

Trunken liegt der zerschmetterte Körper des Baumeisters. Just ein paar Schritte vor den Pferden der Prachtfutische schlug er auf den harten Boden. Der Aufseher rief im letzten Augenblick die sich bäumenden Pferde zurück.

Eine Volksmenge hat sich rasch um den toten Baumeister gesammelt. Nach dem ersten Schreck schwirren Gespräche durch die Menge. Bauleute tragen den Toten von hinnen. Die Prachtfutische fährt davon. Bergebens versucht der Offizier, das Mädchen zu beruhigen.

Noch nach Wochen spricht man in der Stadt vom dem Unlud. Man mutmaßt die Zusammenhänge. Einige meinen, der Meister habe Selbstmord verübt, andere sagen, ein Schwächeanfall habe ihn vom Gerüst stürzen lassen. Das

Geheimnis seines Todes nimmt der Meister mit ins Grab. Soviel aber ist gewiß, daß das Mädchen kurze Zeit nach dem Unlud die Welt flieht und in ein Kloster geht.

Sterne des Films und des Kabarets

Ein Abend froher Unterhaltung

Eine geschickte Mischung von Varieté und „Brett“, das war in bestem Sinne die Sonntagabend-Veranstaltung im Musiksaal. Bei abwechslungsreicher und vielseitiger Vortragssolge kam das ausverkaufte Haus — der Beifall bewies es — voll auf seine Rechnung.

Die vom Rundfunk und von Schallplatten bekannten fünf Melodisten sangen Volksweisen und Tanzschlager; ihre Art des Vortrags verrät musikalischen Geschmac und Temperament. Eine besondere Lieberachtung war der Teufelsjunge Tommy Dale, ein flottes Bursche, der das Klöppeln ebenso meisterlich beherrscht wie den Steptanz.

Eine Darbietung, wie man sie in ähnlicher Form schon manchmal hier erlebte, war das musikalische Gedankenspiel von Suzi Bauer und Max Graß; es war schon verblüffend, wenn im hinteren Teil des Saales der Barriere der Pianistin einen Opern- oder Operettentitel zuflüsterte und im selben Augenblick die Melodie auf dem Flügel erklang.

Die alten Seefeldaten sagten

Zum zweiten Male in diesem uns auftragzwangenen Kriege hielt die Marine-Kameradschaft Mannheim 1895 ihre Muttertag ab, die gleichzeitig als Jahres-



hauptversammlung anzusehen war. Eine stattliche Anzahl alter Seefeldaten, die im Weltkrieg gegen England führten, und Angehörige der jungen Kriegsmarine, die gegenwärtig auf dem Meereskreuz, um die egoistische Macht des Briten zu brechen, füllten den feierlich geschmückten Saal des „Gambrius“.

Die Vraagparade und ein Vorpruch leitete die Versammlung ein. Dann nahm Kameradschaftsführer Feiber das Wort, erstattete Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr, dankte dem Führerring und den Gruppenführern für ihre geleistete Arbeit und verlas dann ein paar Feldpostbriefe einzelner Kameradschaftsmitglieder, die gegenwärtig dranhängen an der Front ihre Pflicht für das Vaterland tun.

Als Vertreter der Marinefelle des Bezirkskommandos Mannheim war Kapitänleutnant W. A. Schäfer erschienen, der seine Unterstützung und Hilfe der Kameradschaft mit freundlichen Worten anbot, ein Anerbieten, das natürlich von allen Anwesenden dankbar entgegengenommen wurde. Ein Vortrag über aktuelle Fragen von Reitmeyer und das gemeinsam gesungene England-Lied beschloßen den Abend.

Annahme-Untersuchung für Waffen- und Deutsche Polizei verschoben

Die für Mittwochvormittag angesetzte Untersuchung für die Waffen- und Deutsche Polizei im alten Rathausaal am Marktplatz findet erst am Donnerstag, 8. Februar, vormittags 8 Uhr, statt.

Geschwister Pausin begeistern...



Drei Mal das Wiener Geschwisterpaar INGE und ERIK PAUSIN die am Samstag und Sonntag im Mannheimer Eisstadion ihre große Kunst zeigen und rasenden Beifall ernteten

Aufn.: Gayer

Radium Sol-Bad Heidelberg advertisement. Includes text: 'Radium Sol-Bad Heidelberg', 'Das Bad ist zur Zeit geöffnet von 9 bis 16.30 Uhr. Kassenschluß 15.30 Uhr', 'Rheuma, Gicht, Neuralgien (Ischias) Frauenleiden, Blutarmut, Alterskrankheiten'.

Giacomo Puccini im romantischen Land

Zum italienischen Opernabend des Nationaltheaters am kommenden Mittwoch, 7. Februar. Mit 26 Jahren schuf Giacomo Puccini seine erste Oper, das Libretto dazu stammte von ...

Handeln dressierte Tiere vernünftig?

Von Herbert Paatz

Es klopfte an der Tür. Ehe der Wohnungsinhaber das Zeichen beantworten kann, rufte der Papagei schon „herein!“ Wie vernünftig Tiere doch sein können.

Klopfte mit seinem Messer einmal 48, dann 50- und schließlich 64mal auf den Tisch. Er hat alle Studenten, nicht mitgezählt, sondern nur zu schätzen, welche Klopfschritte länger und welche kürzer sind.

Die sprechenden Hunde und rechnenden Pferde lesen aber alle noch mehr in Erläuterung. Im Jahre 1904 wurde ein Hohl, der Huhn Hans, dem Publikum vorgestellt.

Dieses Zeitgefühl kennen auch die Tiere. Arbeitende Elefanten in Indien halten genau die Pausen ein, auch ohne Glockenzeichen. Die Ställe kann nicht bis drei zählen, aber zwei Menschen und drei Menschen geben ihr einen anderen Geschwindigkeitsdruck.

Bei der Beurteilung der Vernunft der Tiere geht es den Tierfreunden ebenso wie den Wärgern und Wägern. Die Liebe zum Rinde schwächt die Beurteilungsfähigkeit, nicht die Beobachtungsfähigkeit.



Mady Rahl, die in dem Terra-Film „Weißer Flieder“ eine Hauptrolle spielt, wärmt sich auf dem Weg ins Atelier an einem Koksolen, den sich Erdarbeiter ausgestellt haben, während der großen Kälte die Hände.

Halbtönenpassagen des ersten Satzes, von großer Schönheit der gefanglich warmen Ton im Adagio di molto, und alles virtuose Können zusammengefaßt im dritten Satz. Stürmischer Beifall entsprang der Leistung.

Die Florentiner Mafestspiele werden auch 1940 durchgeführt und zwar werden sie am 28. April mit Rossinis trauscher Oper „Semiramide“ eröffnet.

Jan Dahmen spielte

Sinfoniekonzert in Ludwigshafen

Das Landes-Sinfonieschester Saarpfalz hatte wieder einen großen Tag; es erhob sich unter Leitung von Generalmusikdirektor Karl Friedrich zu Leistungen, auf die unsere Nachbarn stolz sein darf und die unbedingt zu noch besserem Besuch der Konzerte führen müssen.

Mit Professor Jan Dahmen, Dresden, hatte man einen Solfisten gewonnen, der mit ansprechender Spielweise ein scheinbar müheloses Überwinden jeglicher technischer Schwierigkeit verband.

Es wäre grundsätzlich anzunehmen, daß Puccini hier etwa das Vorbild des deutschen Volkstheaters oder auch der deutschen Volksoper gewählt hätte. Weber er noch der Dichter hatten damals wohl eine klare Vorstellung vom Schwarzwald, das Libretto trägt bereits ausgesprochen italienisches Gepräge.



Max Eckardt in dem Terra-Film „Zwei Welten“

Die sieben Glückseligkeiten

Von Roland Betsch

Copyright by G. Grote, Verlag, Berlin

51. Fortsetzung. Wetter und Vollenbruch, wie sich die Menschen um den Bahren Jakob scharen, jetzt verschleudert er ein Universalwackmesser, zusammen mit Bleistift und Reitzbuch und Seidenfahnen.

leer von dannen gehen, alle Brücken will ich abbrechen. Frei will ich sein von der Würde ungeliebter Erinnerung. Die Sieben Glückseligkeiten. Noch halte ich sie in der Hand, sie sind wertlos geworden für mich.

ich sehe einen Komödianten im flitternden Trikot erscheinen. Feurige Hölle, das ist der Salto. „Salto — —!“ rufe ich, „du bist hier?“ „Er kommt auf mich zu und erkennt mich. „Ja, ich bin hier, Buchhändler.“

„Guten Abend, Herr Häute“, sage ich und bin tief gerührt, „Sie werden sich meiner erinnern, mit Ihrer Knoderer Kunst schidten Sie mir einen Herrenstrumpf auf den Hals, ich muß mich noch bei Ihnen bedanken.“

Neue Termine für Badens Fußball-„Endspiele“

P. S. Mannheim, 5. Februar.

Nachdem am vergangenen Sonntag die „Endspiele“ um die badische Fußball-Meisterschaft mit dem Spiel VfR Achern — SV Waldhof geklärt wurden, greifen nun am kommenden Sonntag auch der Badische Fußball-Meister VfR Mannheim und der Freiburger FC in diese Kämpfe ein.

In Karlsruhe bzw. Forstheim müssen also, um endlich den zweiten mittelbadischen Vertreter bei den „Endspielen“ zu ermitteln, auch am kommenden Sonntag nochmals Verbandsspiele der Untergruppe Mittelbaden stattfinden, und zwar spielen die Mühlburger zu Hause um die mittelbadische Staffelleisterschaft (also nicht im Rahmen der „Endspiele“ oder doch?) gegen den FC 08 Birkenfeld.

Bei den „Endspielen“ feiert der SV Waldhof Wiedersehen mit dem Freiburger FC, und zwar müssen die Waldhöfer wiederum reisen, während der VfR Achern Markthorber nach Mannheim erhalten hat und hier auf den VfR Mannheim trifft.

Waldhofs Handball er wieder beim Karlsruher Hallenturnier

Karlsruhe, 5. Februar.

Das reichsweite Hallen-Handballturnier, das kommenden Sonntag, 11. Februar, in Karlsruhe durchgeführt wird, hat eine vorzügliche Besetzung aufzuweisen. Aus dem Gau Baden nehmen der SV Waldhof, der SV Karlsruhe-Rintheim, die Tschf. Weierheim und eine noch zu bestimmende dritte Karlsruher Mannschaft teil.

Der Spielplan für das internationale Hallenhandballturnier in der Berliner Deutschlandhalle am kommenden Sonntag, 11. Februar, liegt jetzt vor. In der Vorrunde spielen in dieser Reihenfolge: Berlin B — Hamburg, Berlin A — München, Berlin C — Wien und Stettin — Kopenhagen.

Gieg und Niederlage für den Krefelder EV

Zwei Spiele um die deutsche Eishockey-Meisterschaft in der Gruppe A

Berlin, 5. Februar.

Die Deutsche Eishockey-Meisterschaft wurde am Wochenende mit zwei Spielen der Gruppe A fortgesetzt, die beide in Berlin stattfanden. Der Krefelder EV mußte hier zweimal antreten. Nachdem er am Samstag über Preußen/Wespen Berlin mit 2:1 (0:0, 1:0, 1:1) einen knappen Sieg davongetragen hatte, wobei Schmitz und v. Kemmersdorf für Krefeld und Lüd für Berlin erfolgreich waren, wurde er am Sonntag vom Rastenburg EV glatt mit 0:4 (0:0, 0:1, 0:3) geschlagen.

In dem zweiten Berliner Spiel wurden beide Torhüter verletzt. Berther (Rastenburg) mußte einige Zeit aussetzen, nachdem er unglücklich mit dem Kopf auf das Eis aufgeschlagen war. Sein Gegenüber Lambert (Krefeld) schied im Schlupfbittel des Kampfes infolge einer Nasenverletzung bößig aus, was auf das Ergebnis des bis dahin offenen Kampfes nicht ohne Einfluß war.

einige Zeit aussetzen, nachdem er unglücklich mit dem Kopf auf das Eis aufgeschlagen war. Sein Gegenüber Lambert (Krefeld) schied im Schlupfbittel des Kampfes infolge einer Nasenverletzung bößig aus, was auf das Ergebnis des bis dahin offenen Kampfes nicht ohne Einfluß war. Bei der gleichen Veranstaltung wurden die Berliner Eiskunstlaufmeister ermittelt. Bei den Männern holte sich Günther Lorenz den Titel, und bei den Frauen siegte in Abwesenheit der Weltmeister Herber/Baier das Paar Koch/Road.

Eishockey-Meisterschaft, Gruppe A:

Table with 5 columns: Team, Sp., Gew., un. vert., Tore, P. Teams include Tüftelbörfer EV, Rastenburg EV, Berliner EV, Preußen/Wespen Berlin, Krefelder EV.

„Eiche“ Gandhofen nicht zu „entwurzeln“

Die Sandhofer gewinnen die große Dorentscheidung im Ringen gegen Feudenheim

B. Mannheim, 5. Februar.

VfZuV Feudenheim — „Eiche“ Sandhofen 2:5. Mit diesem unerwartet hohen Sieg auf der gefährlichsten Feudenheimer Matte dürften die Sandhöfer den Grundstein zu einer weiteren Meisterschaft gelegt haben. In dem überaus harten, aber stets anständig durchgeführten Treffen zeigten sich die Leute vom „Mannheimer Norden“ von ihrer besten Seite.

Rudolf den starken Feudenheimer Anhang etwas enttäuschten. Die padenden Kämpfe wiesen einen sehr guten Besuch auf und wurden von Krefler (84 Mannheim) sicher geleitet. Bei dem zweiten Treffen des Mannheimer Nordens (N) lieferte dem zweiten Deutschen Freiwrestler Altkamp volle zwölf Minuten lang erregenden Widerstand, um dann durch eine Unvorsichtigkeit doch noch auf die Schultern zu müssen.

Rudolf den starken Feudenheimer Anhang etwas enttäuschten. Die padenden Kämpfe wiesen einen sehr guten Besuch auf und wurden von Krefler (84 Mannheim) sicher geleitet.

Bei dem zweiten Treffen des Mannheimer Nordens (N) lieferte dem zweiten Deutschen Freiwrestler Altkamp volle zwölf Minuten lang erregenden Widerstand, um dann durch eine Unvorsichtigkeit doch noch auf die Schultern zu müssen. Die padenden Kämpfe wiesen einen sehr guten Besuch auf und wurden von Krefler (84 Mannheim) sicher geleitet.

Das Neueste in Kürze

Mit einem Kameradschaftsabend, der noch einmal die in- und ausländischen Sportvereine vereinte, wurde die IV. Internationale Winterportwoche am Sonntag beendet. Reichsportführer von Tschammer und Osten dankte den Ausländern für ihre Teilnahme und nahm dann die Preisverteilung vor.

überraschend nur auf den dritten Platz hinter den jungen Dresdner Landgraf (189) und den Leipziger Schichholz (187,9).

Eki-Weltmeister Sepp Bradl (SV-Salzburg) ging jetzt zum erstenmal nach seiner schweren Verletzung wieder über die Schanze. In Bischofsöfen gewann er auf der kleinen Wasserfallbahn ein Kameradschaftsprüfung mit Note 220,7 und Sprüngen von 33 und 35 Meter.

Von der Spanier-Kadenzfahrt 1940, die vom 5. bis 20. Juni roß, soll auch eine offizielle deutsche Mannschaft in Stärke von 6 Fahrern teilnehmen.

Altkämpfer Samson Körner wird in Zukunft Arno Köblin, den anerkannten Herausforderer des deutschen Schwergewichtsbörsers Walter Kuefel betreten.

Kloß Heuser, der deutsche Halbdivergewichtsmeister der Berufsboxer, schlug am Sonntag in der Königsberger Ostpreußenhalle den rumänischen Meister Serbanescu in der 1. Runde 1. o.

Kleine Wirtschaftsecke

Reichsbankausweis zum Ultimo Januar

Nach dem Ausweis der deutschen Reichsbank vom 31. Januar 1940 heißt es die Anlage der Bank in Reichsmark und Schilling, Konten und Depositen auf 11 950 Mill. RM. Am einzelnen betragen die Guthaben an Reichsmark und Schilling sowie an Reichsbanknoten 11 143 Mill. RM., an Lombardkrediten 33 Mill. RM., an banknotenfähigen Wertpapieren 374 Mill. RM., an sonstigen Wertpapieren 401 Mill. RM. Der Zahlungsausfall an Gold und Devisen betrug 77 Mill. RM. Die Guthaben der Reichsbank an Reichsbanknoten betragen auf 167 Mill. Reichsmark, die Guthaben an Reichsbanknoten auf 369 Mill. RM., die sonstigen Guthaben auf 1950 Mill. RM. Der Umlauf an Reichsbanknoten betrug 11 505 Mill. RM. Die fremden Gelder werden mit 1628 Mill. RM. ausgewiesen.

SW-Geldbaum-Werner-Deuereisen AG. Die AG in der 3.75 von 4.70 Millionen RM. AG vertreten waren, haben den bekannten Abschluß für 1938/39 (30.9.) zutreffend zur Kenntnis und letzte die Dividende auf wieder 6 Prozent fest. Zum laufenden Jahr wurden über den Gesellschaftsbericht hinausgehende Angaben nicht gemacht.

Mannheimer Getreidegroßmarkt

Mengen: 7072 Mio. * *) Mittelpreis gel. tr. Durchschnittsweizen 1940/41 19,30, 18,19, 19,90, 20,20, 20,10, Ausgleich plus 40 Vienna. Qualitäts- und -abfälle laut Marktordnung. Weizen: 7072 Mio. * *) Mittelpreis gel. tr. Durchschnittsweizen 1940/41 19,30, 18,19, 19,90, 20,20, 20,10, Ausgleich plus 40 Vienna. Qualitäts- und -abfälle laut Marktordnung. * *) Mittelpreis gel. tr. Durchschnittsweizen 1940/41 19,30, 18,19, 19,90, 20,20, 20,10, Ausgleich plus 40 Vienna. Qualitäts- und -abfälle laut Marktordnung.

Berliner Börse

Am Freitagabend 5. Februar 1940 wurde die Berliner Börse geschlossen. Der Daxi stand bei 193,75. Die Börse wurde von den Amerikanern beeinflusst. Der Daxi stand bei 193,75. Die Börse wurde von den Amerikanern beeinflusst.

Advertisement for Walter Liebig and Irma Liebig, Vermählte. Address: Mannheim-Neckarau, Wingerich 16. Date: 6. Februar 1940.

Advertisement for Otto Seban and Alma Seban, VERMÄHLTE. Address: Hamburg z. Z. im Felde. Date: 6. Februar 1940. Address: Mannheim Riedelstr. 57, 8343B.

Advertisement for Hans Schwaab and Erna, geb. Seitz. Address: Mannheim-Seckenheim, Meßkircher Straße 14. Date: Sonntag, 4. Februar 1940.

Advertisement for Josef Platz and Marga Platz, geb. Amann. Address: Mannheim, K 4, 14, den 6. Februar 1940. Wedding: Jesuitenkirche, 13 Uhr.

Advertisement for Martha Haberer and Manired Kopp, z. Z. im Felde. Address: Mannheim, Karl-Benz-Str. 18. Date: 6. Februar 1940. Address: Augsburg-Plarsee, 8332B.

Advertisement for Unterricht in Polnisch and Klavier und Blockflöte. Address: Wer erteilt gründlichen Unterricht in Polnisch in Wort und Schrift? - Aufschrieb Nr. 12397482 an den Verlag des Patentkreuzbanners erbeten.

Advertisement for Helrat Junge Frau. Text: aus gutem Hause (der feind) nicht, Geburtenstandlich mit Charaktervoll, Herrn (wird) hat, Helrat, Aufschrieben unter Nr. 8549 B an d. Verlag d. V.

Advertisement for Fraulein. Text: 27 J. im Ausw., wünscht d. Bekanntschaft eines (solch) charakterf. Herrn (w) später. Helrat, Angebote um, Nr. 8554 B an d. Verlag dieses Blattes.

Advertisement for Unterrichts. Text: Wer erteilt gründlichen Unterricht in Polnisch in Wort und Schrift? - Aufschrieb Nr. 12397482 an den Verlag des Patentkreuzbanners erbeten.

Advertisement for Heftige Schias. Text: Herr Otto Weber, Dreher, Berlin-Schöneberg, Franz-Ropp-Strasse 73, schreibt am 12.11.39: „13 Wochen lag ich fest an Jochias und sollte ins Krankenhaus. Da nahm ich Trinerol-Qualtabletten. Ich bin von dem Tage an arbeiten gegangen. Rahm immer bei heftigen Schmerzen Trinerol-Qualtabletten. Nun ist das Leiden verschwunden, und ich kann jedem in solchen Fällen nur Trinerol-Qualtabletten empfehlen.“

Advertisement for Kraftfahrzeuge BMW Motorrad. Text: 200 cm, in gutem Zustand, zu verkaufen. Weinheim, Zimmerstraße 10, Fernsprecher 2157. (31 250 B).

Advertisement for In jede Familie gehört das HB. Text: weiche am Samstag, 3. Febr. 1940, nachm, 10. 2 u. 3 Uhr in der Zehofa (Deutsch, Famil., Bauhaus) einen Skunkskragen gefunden und mitgenommen hat, li erkannt und wird gegeben, denselben sollt in der Zehofa abzugeben. - (85418).

Vertical text on the right edge of the page, including page numbers and other markings.

Eichbaum-Werger-Brauereien A.-G., Worms

Bilanz per 30. September 1939. Vermögen, Schulden, Gewinn- und Verlustrechnung für 1938/39. Includes financial statements with columns for assets, liabilities, and profit/loss.

Somilium = Oluzniqum

Unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante, Frau

Therese Bock

Witwe, geb. Scholl

ist nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 73 Jahren sanft entschlafen.

Mannheim, den 4. Februar 1940. Rheindammstraße 21

Die trauernden Hinterbliebenen

Beerdigung: Dienstag, 14.30 Uhr, Hauptfriedhof.

Nach kurzem Krankenlager verstarb meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Elisabeth Brunn

geb. Lamarsch

im Alter von 64 Jahren.

Mannheim (Kleinfeldstr. 11), den 3. Februar 1940.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Brunn nebst Angehörigen

Beerdigung: Mittwoch, 1/2 1 Uhr, von der Leichenhalle aus. (8330B)

Heute nacht ist unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Urgroßvater, Herr

Jakob Klein

im Alter von nahezu 89 Jahren sanft entschlafen.

Mannheim-Käfertal (Reiherstr. 53), Berlin, Lauter, Wieblingen, Stuttgart, den 5. Februar 1940.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Rudolf Klein

Beerdigung: Donnerstag, 8. Februar, um 2 Uhr, in Käfertal.

Danksagung

Allen, die unserem lieben Verstorbenen, Herrn

Ernst Kelt

die letzten Ehren erwiesen und uns bei dem schweren Verlust mit so tiefem Mitgefühl zur Seite standen, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Oftersheim, den 6. Februar 1940.

Elisabeth Kelt und Angehörige

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Tochter

Ella

sagen wir allen unseren aufrichtigsten Dank.

Mannheim, den 6. Februar 1940.

Seckenheimer Straße 118

Karl Kober

Städtische

Er, Dreher, Herr Franz Kopp, stirbt am 12.11.39; Kelt, Ernst; Kelt, Ernst; Kelt, Ernst.

Artenausgabe

Artenausgabe für die Zeit vom 1. bis 10. März 1940; Artenausgabe für die Zeit vom 1. bis 10. März 1940.

Immobilien

Immobilien: Verkauf von Grundstücken; Immobilien: Verkauf von Grundstücken.

Einfamilienhaus

Einfamilienhaus: Verkauf eines Einfamilienhauses; Einfamilienhaus: Verkauf eines Einfamilienhauses.

Anordnungen der NSDAP

Anordnungen der NSDAP: Kreisleitung der NSDAP Mannheim, Rheinstraße 1; Anordnungen der NSDAP: Kreisleitung der NSDAP Mannheim, Rheinstraße 1.

Kraft durch Freude

Kraft durch Freude: Sportamt; Kraft durch Freude: Sportamt; Kraft durch Freude: Sportamt.

Arbeitsgemeinschaft

Arbeitsgemeinschaft: Arbeitsgemeinschaft; Arbeitsgemeinschaft: Arbeitsgemeinschaft.

Offene Stellen

Gesucht werden auf sofort:

- 1. Elektrotechniker
2. Maschinenbautechniker
3. Schlosser, auch Hilsschlosser
4. Kranführer für Elektrokran
5. Notstrommaschinisten
6. Elektriker

Vergütung erfolgt zu 1. und 2. nach TO. A, zu 3. bis 6. nach TO. B für Gefolgschaftsmitglieder im öffentlichen Dienst.

Dipl.-Ing. Grauert, Nordseebad Langeoog

Tüchtige Stenotypistin

per 15. Febr. oder 1. März gesucht. Schriftliche Bewerbung an

Vollmer & Co., Mannheim Paradeplatz 123977V

Lastkraftwagen

gebraucht - 3 bis 5 to. Diesel neuere Typen, garantiert betriebsfähig, zu kaufen gesucht.

Hanomag-Generalvertretung Ostpreußen Königsberg (Pr.) 1 - Schließfach 261

Tüchtiger, erfahrener Tabletteur

von Fabrik pharmazeutischer Präparate sofort nach München gesucht

Angebote mit Zeugnisabschriften, Angabe der Ausbildung, der seitherigen Stellen, des Alters und des Lohnanspruchs erbeten unter W. Z. 1549 über Ann.-Exp. Carl Gubler, G. m. b. H., München 1.

Großhandelsfirma mit lebenswichtiger Einfuhr und vielen ausländischen Geschäftsbeziehungen sucht für Ostern 1940

kaufm. Lehrling

möglichst mit fremdsprachl. Kenntnissen. Selbstgeschriebene Bewerbungen mit Zeugnisabschriften erbeten unter Nr. 123952 VS an die Geschäftsstelle des „HB“ in Mannh.

Stenotypistin

für sofort zur Aushilfe, evtl. auch für dauernd gesucht.

Lward-Leim-Gesellschaft Mannheim-Rheinau - Fernruf 488 18

Büferräulein

(Anfängerin) m. Schreibmaschinen-Kenntnissen bevorzugt, jedoch nicht erforderlich. Küchenfräulein in gute Dauerstellung sofort gesucht Siechen-Gaststätten - N 7, 7 Robert Schollenberg

Zücht. Friseurin für freitags und samstags gesucht. - Zuschriften unter Nr. 147802/28 an den Verlag des Blatt.

Tagesmädch. mögl. sofort gesucht. Vorzugsw. vorm. Gange, Karl-Ludwig-Str. 9 (83598)

Buch-frau für 2 bis 3 Tage in der Woche gel. Karl-Benz-Str. 85. (83648)

Mädchen für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Mädchen Haus- und Geschäft per sofort gesucht. (1162588)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Besondere Hausarbeit gesucht. (147804/28)

Mädchen für Hausarbeit und Bedienung gesucht. (1239908)

Zuverlässige Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Frau für Hausarbeit 3mal in der Woche gesucht. (1239908)

Mietgesuche

Ingenieur sucht 3-Zimmer-Wohnung evtl. mit Bad, per 1. März oder 1. April 1940 zu mieten. Angebote an Hammer, E. u. G., Fernsprecher 224 31. (1239738)

Zimmer und Küche od. groß. leeres Zimmer. (1239738)

Möbl. Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Einfach möbl. heizb. Zimmer. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Leeres Zimmer zu mieten gesucht. (1239738)

Zu verkaufen

Fahrrad-, Motorrad-Anhänger. (1239738)

Ein neuer Herren-Wintermantel. (1239738)

Leichter Mantel neu. (1239738)

D.-Kleiderbüste. (1239738)

Harmonium. (1239738)

Kaufgesuche. (1239738)

Altmetalle. (1239738)

Unzug. (1239738)

Schreibmaschine. (1239738)

Kinderwagen. (1239738)

Bettmattensong. (1239738)

Kraftfahrzeuge. (1239738)

Kasten-Lieferwagen. (1239738)

2-Rad-Anhänger. (1239738)

Immobilien. (1239738)

Geschäftshaus. (1239738)

Hypotheken. (1239738)

ufen

Brüde

Wohnzimmer
Küche
Badezimmer
Kleiderkammer
Kamin

1 Paar
Küchenschrank
Küchengerät

37, gebt., aut.
soll. zu verkauf.
Nr. 46 4. St. 7.

Wohnzimmer
225, 395, 435

Speisezimmer
175, 475, 495

Küchen
230, 275, 350

h. Baumann & Co.
Mannheim,
Verkaufshaus
R 1, Rr. 7-8,
Telefon 278 85.

aufgesuche

metalle

Metalle
Kupfer
Zinn
Aluminium
Eisen
Stahl

Einrichtung
Küche
Badezimmer
Kleiderkammer
Kamin

1 Paar
Küchenschrank
Küchengerät

37, gebt., aut.
soll. zu verkauf.
Nr. 46 4. St. 7.

Wohnzimmer
225, 395, 435

Speisezimmer
175, 475, 495

Küchen
230, 275, 350

h. Baumann & Co.
Mannheim,
Verkaufshaus
R 1, Rr. 7-8,
Telefon 278 85.

aufgesuche

metalle

Metalle
Kupfer
Zinn
Aluminium
Eisen
Stahl

Einrichtung
Küche
Badezimmer
Kleiderkammer
Kamin

1 Paar
Küchenschrank
Küchengerät

37, gebt., aut.
soll. zu verkauf.
Nr. 46 4. St. 7.

Wohnzimmer
225, 395, 435

Speisezimmer
175, 475, 495

Küchen
230, 275, 350

h. Baumann & Co.
Mannheim,
Verkaufshaus
R 1, Rr. 7-8,
Telefon 278 85.

aufgesuche

metalle

Metalle
Kupfer
Zinn
Aluminium
Eisen
Stahl

Einrichtung
Küche
Badezimmer
Kleiderkammer
Kamin

1 Paar
Küchenschrank
Küchengerät

37, gebt., aut.
soll. zu verkauf.
Nr. 46 4. St. 7.

Wohnzimmer
225, 395, 435

Speisezimmer
175, 475, 495

Küchen
230, 275, 350

h. Baumann & Co.
Mannheim,
Verkaufshaus
R 1, Rr. 7-8,
Telefon 278 85.

aufgesuche

metalle

Metalle
Kupfer
Zinn
Aluminium
Eisen
Stahl

Einrichtung
Küche
Badezimmer
Kleiderkammer
Kamin

1 Paar
Küchenschrank
Küchengerät

37, gebt., aut.
soll. zu verkauf.
Nr. 46 4. St. 7.

Tieferschüttert teilen wir allen Freunden und Bekannten mit, daß mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Magnus Rohr

am 4. Februar 1940 nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 47 Jahren sanft entschlafen ist.

Mannheim-Käfertal (Schwalbenstraße 1), den 5. Februar 1940.

In tiefer Trauer:

Helene Rohr geb. Baier
Kinder **Werner und Elfriede**

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 7. Februar 1940, um 14.30 Uhr, auf dem Friedhof Käfertal statt.

(123943V)

Meine herzensgute Frau, meine innigstgeliebte und treusorgende Mutter, Frau

Stefanie Haker geb. Zorn

Ist gestern nach schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden im 52. Lebensjahre in die Ewigkeit heimgegangen.

Mannheim (Käfertaler Str. 21), den 5. Februar 1940.

In tiefer Trauer:

Michael Haker
Emma Haker

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 7. Februar 1940, 2.30 Uhr, statt. Erstes Seelenamt am Freitag, den 9. Febr., 6.30 Uhr, in der Bonifatiuskirche.

Nach kurzem Krankenlager ist meine liebe, gute Mutter, Frau

Johanna Scheurer

Wwe., geb. Holly

in die Ewigkeit abgerufen worden.

Mannheim (J 7, 16), den 5. Februar 1940.

In tiefer Trauer:

Fritz Scheurer (z. Zt. im Felde) u. Frau
Maria, geb. Raabe

Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 1/4 4 Uhr, statt.

Unsere liebe, gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Amanda Nelle wwe.

ist nach kurzer, schwerer Krankheit am 5. Februar sanft entschlafen.

Mannheim (Mittelstraße 53a), den 5. Februar 1940.

Die trauernden Hinterbliebenen

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 7. Februar 1940, um 13.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof statt. (1239878)

Amtl. Bekanntmachungen

Neckarhausen

Bekanntmachung

Die Lebensmittelfaktoren für die Zeit vom 12. Februar bis 10. März 1940 werden in der nachstehenden Reihenfolge zu den angegebenen Zeiten im Rathaus, Zimmer 2, ausgeschrieben.
Dienstag, 6. Februar 1940
Buchstabe A—G: 8.00—9.30 Uhr
Buchstabe D—H: 9.30—11.00 Uhr
Buchstabe G—I: 11.00—12.30 Uhr
Buchstabe J—N: 14.00—16.00 Uhr
Buchstabe O—R: 16.00—18.00 Uhr
Mittwoch, 7. Februar 1940
Buchst. S, T, U, V: 8.00—10.30 Uhr
Buchstabe Z—S: 10.30—12.00 Uhr
Die vorstehenden Zeiten sind im Interesse einer reibungslosen Abwicklung der Bietenausschreibung genau einzuhalten. Die Verteilung der Lebensmittelfaktoren sind sofort an die Lebensmittelfaktoren bzw. Wirtschaften abzugeben.
Redaktion, 2. Februar 1940.
Der Bürgermeister:
gez.: E. Schredendörfer

Mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater, Schwiegervater und Onkel, Herr

Jean Streckfuß

ist uns am Sonntagmorgen im Alter von 62 Jahren entrissen worden.
Mannheim, den 6. Februar 1940.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Rosa Streckfuß, geb. Ganzenmüller
Else Streckfuß
Karl Streckfuß
Heini Streckfuß und Familie
Nadja Weber und Familie

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 8. Februar 1940, um 15 Uhr auf dem Friedhof Mannheim-Neckarau statt.

Statt Karten!

Meine herzensgute, treusorgende Frau, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Helene Schmid

geb. Pfeffer

Ist nach kurzer Krankheit im Alter von 45 Jahren rasch und unerwartet in die Ewigkeit eingegangen.

Wir haben sie heute in aller Stille zu Grabe getragen. (1239448)

Mannheim (Stefanienufer 15), den 5. Februar 1940.

In tiefer Trauer:

Paul Schmid, Oberlehrer
Frau Margarete Pfeffer Witwe
Frau Jossel Emig, geb. Pfeffer
Georg Emig, Hauptlehrer
Ella Schmid, St. Gallen
Karl und Luise Emig

Schlaflosigkeit
Frauenleiden
Blutdruck
Rheuma
Lebiosa
Nerven
Gicht
Herz

Erkrankungen hilft
Aerotherm
Luftguedelbad
Gen.-Vertreter
Spezialgeschäft
Rothermel
MANNHEIM
Schwetzingerpl. 1
Farnruf 408 78

Gefunden

Auto- reifen

für Personwagen
gefunden, Wozug:
Oberer Luisen-
park Nr. 8a,
beim Hausmeister.
(80648)

Am Freitag, dem 2. Februar 1940, verschied im Alter von 59 Jahren unser Montagemeister

Karl Macht

In dem Verstorbenen, der unserem Unternehmen fast 30 Jahre lang angehörte, verlieren wir einen tüchtigen und stets einsatzbereiten Arbeitskameraden unserer Montageabteilung elektrischer Maschinen. Durch sein bescheidenes und freundliches Wesen verstand er es, sich die Zuneigung aller Mitarbeiter in weitgehendem Maße zu erwerben. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Betriebsführung und Gefolgschaft der
Brown, Boveri & Cie. AG., Mannheim

.. und wieder siegt
die unvergleichliche Stimme
Benjamins Giggli
der mit seinem neuen Film
Der singende Tor
einen neuen Triumph seiner
großen Kunst feiern kann!

Mit ihm spielen:
Kirsten Helberg - Hilde Körber
Werner Fuetterer
Hans Olden u. a.

Täglich:
3.00 5.30 8.10

ALHAMBRA




GOLD IN NEW FRISCO

Ein Abenteuer-Film voll Romantik, Liebe u. Humor m.
Hans Söniker
Alexander Golling
Annie Markart - Hilde Janssen
Ellen Frank - Otto Wernicke
Gustav Waldau - P. Westermeyer

Hans Sönikers jugendhafter Scharm, Alexander Gollings männliche Erscheinung, Otto Wernickes unfehlbare Charakterisierungskunst, Annie Markarts liebliche Blondheit u. die bewingende Annast Hilde Janssens geben diesem spannenden Abenteuerfilm der Bavaria eine besondere darstellerische Note!

Kulturfilm und Wochenschau
AB HEUTE
bis einschl. Donnerstag!
Jugend hat Zutritt!

SCALA
4.00 5.30 8.00 Uhr

GLORIA
SECKENHEIMERSTR. 13

Donnerstag letzter Tag!
Der Liebesroman einer großen Sängerin
Première der Butterfly
mit MARIA CEBOTARI
Lucie Englisch, Paul Kemp
Beg.: 3.40 5.30 8.00 Jug. nicht zug.

Filmpalast
Mannheim-Neckarau, Friedrichstraße

Drei außergewöhnliche Sonderstage!
Dienstag, den 4., Mittwoch, den 7.,
Donnerstag, den 8. Februar:

Die blonde Christl
frei nach Motiven aus „Der Geigenbauer von Mittenwald“ von Ludwig Ganghofer mit
KARIN HARDY - ROLF VON BOTH
THEODOR LOOS u. a.
Julius Patzak singt
Die ewige Schönheit der Berge als Rahmen eines Filmwerkes von besonderer Eigenart. Für jeden Besucher ein nachhaltiges Erlebnis.
Beginn: 8.00 und 8.00 Uhr

DALI
PALAST LICHTSPIELE
Bismarckstraße

Film und Bühne
Gastspiel der Bekannten
Pat. Patachon
Parodisten
Im Filmstall:
Pat. Patachon
schlagen sich durch
Lachsalven am Band

Täglich 3.30, So. 2 Uhr:
Jug.- u. Famil.-Vorstellung.

Jug. zahlt halbe Pr.:
40, 50 u. 40 Pfg.

Zeitungslesen ist Pflicht - ohne Zeitung geht es nicht!

Daunendecken
Steppdecken
u. **Schlafsäcke**
für die Wehrmacht
Anfertigung jeder Art v. Zierlichen Bekanntheit, beste Verarbeitung und mäßige Preise.
E. Rihm, N.4, 10
Ruf 21295 u. 51296

Umzüge
Wohlmöbelparade
Rogierung prompt und gewissenhaft
Paul Vogt H 7, 96
Fernruf 223 34.

Verdunklungs-Rollos
Oeder, D 3, 3
Fernruf 247 01

BURMEISTER
CARL-FRIEDMANN
AUGUSTA-ANLAGE 5

Punktfrei! Gummi-Strümpfe
geg. Krampfadern
Rug. Glöckner
Roiferring 46.
(82 943 8)

Detektiv K. Buhles
Ihr Vertrauensmann für Ermittlung, Beobachtung, Beweismat., Ausklt., Lortzingsstr. 10
Ruf 51275

OSRAM
VERKAUFSTELLE
GORDT
MANNHEIM
R. 3-2

UFA-PALAST
Nur noch wenige Tage!
Einer der größten Erfolge dieser Spielzeit!
PAULA WESSELY
WILLY BIRGEL



MARIA JLONA
Ein Spitzentilm der Terra
Spielleitung: Giza v. Solvary
3.00 5.30 8.00
Für Jugendliche zugelassen!

REGINA
MANNHEIM LICHTSPIELE NECKARAU

Wir verlängern bis einschließlich
Donnerstag!
Kristina Söderbaum, Fr. van Dongen

Die Reise nach Tilsit
Beginn: 5.30 und 8.00 Uhr

LIBELLE
Heute 19.30 Uhr
Hans Bahn
mit seinen 6 Solisten spielt zum
- Tanz -

Im
GRINZING
ab 15.30 Uhr nachmittags
Wiener Stimmung. Es spielen die Orig. Wiener Schrammeln
D'Weaner Fiaker

2. Woche!

Das Recht auf Liebe

Die ergreifende Handlung, die herrlichen Aufnahmen aus der Welt der Alpen und die darstellerische Kunst von

Magda Schneider
Anneliese Uhlig, Rolf Wanka
Viktor Staal, Paul Wegener

machen diesen Film für jeden zu einem Erlebnis!

Auch in Mannheim ein ganz großer Erfolg!

SCHAUBURG 3.00 5.30 8.00

CAPITOL
Wir verlängern bis einschließlich
Donnerstag!
Der große Ufa-Film
Kongo-Expres
mit Marianna Hoppe, Willy Birgel,
René Deligon, Hermann Speimanns

Lichtspielhaus Müller
Ab heute bis Donnerstag!
Aus einem Volksstück wurde ein
Volksfilm - Ludwig Ganghofers welt-
bekanntester Roman
Schloß Hubertus
mit Hans Kottack, Paul Richter,
Schlettow, Hans Schlenk
Beginn: 4.20 4.20 8.00 Uhr

National-Theater Mannheim

Dienstag, den 6. Februar 1940
Vorstellung Nr. 139 Kubler Wiese

Maske in Blau
Große Operette in sechs Bildern von
Heinz Dentsche - Lieberkerte von
Günther Schwann - Musik von
Fred Raymond
Anfang 19.30 Uhr, Ende 22.15 Uhr

Palast-Kaffee Rheingold Mannheim

Heute Dienstag ein großer
Tanz - Abend
mit
Fritz Fegbeutel

Tischbestellungen
werden ausnahmsweise entgegengenommen

Stadtschänke „Dürlacher Hof“
Restaurant, Bierkeller
Münzstube, Automat
die sehenswerte Gaststätte für Jedermann
MANNHEIM, P 6 an den Planken

Damenbart
sowie alle lästigen Haare entfernt
durch
Ultra-Kurzwellen
garantiert dauernd und narbenfrei
ärztlich geprüfte Kosmetikerin
Paula Blum
Mannheim, Tullastr. 19 Ruf 443 98

Verdunklungs-Rollos
in jeder Größe sofort lieferbar.
Karl Kraus
Tapeziermeister, Strappmüller, 17,
Fernruf 438 48,
(1569748)

Medizinal-Verband
Gegr. 1884 Mannheim T 2, 18
versichert Familien und Einzelpersonen
für freien Arzt und Apotheke

Sterbegeld bis Mk. 100.-, Wochenhilfe bis Mk. 50.-, Verpflegung und Operation in Krankenanstalten, Zahnbehandlung, Heilmittel, Bäder.
Monatsbeiträge: 1 Pers. Mk. 4.50, 2 Pers. Mk. 6.50, 3-4 Pers. Mk. 7.50, 5 und mehr Personen Mk. 8.50.
Aufnahmefähig T 2, 16 u. in den Filialen der Vororte.

Herren- und Damenkleidung
fertigt an, repariert, ändert und bügelt (408158)

billig
Berlinghof
S 2, 15
Ruf 27995 erreicht.

Loden-Joppen
warm gefüttert
Adam Ammann
Spezialhaus für Berufskleidung
Qu 3, 1 Fernruf 23789

Flügel
neu und gepolstert, auch mod. kleine
Arnold
Mannheim
N 2, 12

Heute Dienstag
humoristischer Abend

Café Hauptpost P 3.3

Halb so schlimm
wenn man sich nose Fülle geholt hat. Husten und Erkältung verhilft wirksam der bewährte
Kräutersirup
Husten-Wehr
In allen Drogerien Flasche RM 0.75 u. 1.35

Bitte, deutlich schreiben bei allen Anzeigen-Manuskripten. Sie verhindern dadurch unliebsame Reklamationen!

Städt. Planetarium
Donnerstag, den 8. Februar 1940, 20 Uhr
6. Lichtbildervortrag
der Reihe: „Die Himmelskörper und wir“
interstellare Materie
ausgedehnte Nebel u. Dunkelwolken
Vortragender: Professor Dr. K. FEURSTEIN

Einzelkarte .50 RM; Wehrmacht und Schüler .25 RM.
Reihenkarten zu ermäßigtem Preis. (116253V)

TANZ-Schule Helm M 2, 15b
8. u. 15. Febr.: Neuer Kursbeginn. Anmeldung jederzeit.
Ruf 26917 B 6, 15

Städt. Sparkasse Mannheim

Die Schalterstunden der Städtischen Sparkasse Mannheim und ihrer Hauptzweigstellen Neckarstadt und Rheinau werden mit sofortiger Wirkung vorübergehend wie folgt festgesetzt:

Montags bis freitags:
vormittags von 9-12 Uhr
nachmittags von 14-15 Uhr
an Samstagen: von 9-12 Uhr

Wir bitten um gefällige Beachtung.

Schutz der Vermessungsmarken

Seit einigen Jahren werden in Baden Neuvermessungen von besonders wichtigen Vermessungspunkten vorgenommen. Zu ihrer Bezeichnung dienen behauene Granitsteine, die auf der Nordseite des würfelförmigen Kopfes ein gleichseitiges Dreieck und auf der Südseite die Buchstaben TP oder AP eingemeißelt tragen. Neuerdings werden zur Kennzeichnung dieser Punkte noch Nummertafeln angebracht.

Die Erhaltung und Schonung dieser Granitsteine und Nummertafeln ist im Interesse der Reichsverteidigung von besonderer Wichtigkeit. Nach § 6 des Vermessungsgesetzes vom 9. Juni 1932 (RGBl. S. 211) sind die Grundstücksbesitzer verpflichtet, die Marken der Vermessungspunkte auf ihren Grundstücken zu bilden, sorgfältig zu schonen und, soweit sie nicht unterirdisch angebracht sind, erkennbar zu halten. Wer Arbeiten vornehmen will, die den festen Stand einer Marke oder ihre Erkennbarkeit gefährden könnten, hat rechtzeitig ihre Sicherung oder Verfestigung herbeizuführen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß nach § 7 des genannten Gesetzes derjenige, der unbefugt eine solche Marke von ihrer Stelle rückt, beschädigt, beseitigt oder unkenntlich macht, mit einer Geldstrafe bis zu 150.- RM oder mit Haft bestraft wird, sofern nicht nach anderen Gesetzen eine schwerere Strafe verwirkt ist.

Mannheim, den 1. Februar 1940.
Der Oberbürgermeister

DAS
Mittwoch

Kri
Sahme P
Ei

Der neue
banaba de
schen Kultur
um die eige
sem Konflikt
tramphaft,
jittes von
ter Neutrali
den englisch
schen Dittij
sonietrußfif
schen Schiffe
die russischen
manst gebro
tausch deut
Boote usw.
daß

1. Rußlan
einer Art a
2. Deutsc
rische Unter
stift an Ruß
3. man e
immer labn
allmählich
men sollte

Paris e
(V o

In Paris
vorgenomm
rechtmäßig
ner und St
befehlagnab
wenige Rän
ner Teil de
zwar zu ei
lich für die
Franken (e
weis dafür
gegenwärtig
fannte Beg

100

Der 987
„Beaver
von Neuter
englischen
heraus tor
sammen m
dem Weg v

Die der
handelt es
der schnelle
Frachtschiff
Linie und
anderen Se
einen reger
Kanada. D
abteilungen
gestattet.

Nach ein
stieber der

Noch ein

Der San
schwer bef
R u h v e r

Norw
(V o

Neben d
erfährt di
Kriegsführ
wechtigen
trachuna, d
schen Erfo
dete Torpe